

Jürgen Pelz Hessenmeister

Kassel (fs). Seinen letztjährigen Erfolg als Bowling-Hessenmeister in der Juniorenklasse konnte Jürgen Pelz (Finale Kassel) in der Main-Bowling-Anlage Höchst wiederholen. Der in großartiger Form aufspielende alte und neue Hessenmeister erreichte in 16 Spielen einen Schnitt von 204 Pins pro Spiel und siegte mit 3266 Pins vor Michael Schneppe (Hanau) 2990 Pins. Mit diesem Erfolg qualifizierte er sich gleichzeitig für die im Mai in Mannheim stattfindenden Deutschen Meisterschaften. Erfreulicherweise konnten sich sämtliche Kasseler Starter in der Juniorenklasse gut platzieren: 5. Platz für Peter Senf 2920 Pins, 6. Platz Dieter Collmann 2832 Pins, 8. Platz Ottmar Rudolph 2745 Pins und 15. Platz Axel Almeroth 2467 Pins (alle Finale Kassel).

Für den Endkampf der Männer-Klasse konnten sich aus Kassel nur Walter Skaley und Brunhold Schulze (beide Finale) qualifizieren. Hier siegte E. Engisch (BSC Kelsterbach) mit 4640 Pins. Stadtmeister Walter Skaley belegte mit 4272 Pins einen enttäuschenden 21. Platz.

In der Seniorenklasse erreichte BSK-Präsident Oski Kienert mit 2146 Pins und einem Schnitt von 179 Pins pro Spiel den 5. Platz. Willi Mampel (Goldene 10 Kassel) belegte in der Versehrtente-Klasse mit 1220 Pins den 3. Platz.

Die diesjährigen Meisterschaften werden nächstes Wochenende mit der Entscheidung für Vereinsmannschaften beendet.

Kasseler Bowler Hessenmeister

Kassel (fs). Der Vereinsmannschaft des Bowlingvereins Kassel gelang bei den diesjährigen hessischen Meisterschaften ein sensationeller Erfolg. Mit 11 735 Pins wurde die Auswahl des BSK Hessenmeister vor den Mannschaften von KV Kelsterbach und dem KV Hanau. Nach Anlaufschwierigkeiten in der Qualifikation (nur 7. Platz), konnte sich die Mannschaft von Start zu Start verbessern und schließlich diesen überraschenden Erfolg auf den Bahnen des Bowlingzentrums Höchst für sich verbuchen. Einmal mehr überragender Spieler des Kasseler Teams war Jürgen Pelz mit 1654 Pins im Finalstart. Bereits am Vortage hatte das Kasseler Team mit einem zweiten Platz und 12 039 Pins auf sich aufmerksam gemacht. Hier war Peter Senf mit 1588 Pins bester Spieler in einer sehr ausgeglichenen Mannschaft gewesen.

Für Kassel spielte und erzielte: Jürgen Pelz 1528 + 1654 = 3182 Pins, Peter Senf 1588 + 1507 = 3095, Michael Schulz 1503 + 1528 = 3031 Pins, Walter Skaley 1444 + 1556 = 3000 Pins, Dieter Collmann 1512 + 1444 = 2956 Pins, Manfred Schöne-mann 1512 + 1390 = 2902 Pins, Rolf Piper 1448 + 1394 = 2842 Pins und Rudi Linn 1499 + 1262 = 1261 Pins.

28.4.75

Herkules und Finale in Front

Kassel (fs). Am 23. Spieltag der Bowling-Hausliga teilte sich Tabellenführer Finale II den Tagessieg mit Herkules. Beide Teams erreichten nach 3 Spielen 2603 Pins. Beste Spieler der A-Klasse waren Peter Senf und Michael Schulz (beide Finale) mit 609 bzw. 608 Pins in der Dreier-Serie. Schulz warf mit 236 Pins das höchste Einzelspiel des Tages. In der B-Klasse sicherte sich das Jugendteam von Goldene 10 erneut den Tagessieg und konnte sich in der Tabelle um einen Rang verbessern. Bester Jugendspieler war Lothar Middeke (543). Die höchste Serie der B-Klasse warf Karl Rode vom Tabellenführer Goldene 10 II (578). Das höchste Einzelspiel der B-Klasse erzielte eine Dame: Brigitte Nachbar erreichte 213 Pins. Die beste Damen-Dreier-Serie verzeichnete Paula Walter (BC Kondor) mit 502 Pins.

Bowling-A-Klasse				
1 BSC Finale II	5	2603	92	61 252
2 BSC Finale I	3	2549	90	60 854
3 Herkules	5	2603	71	58 887
4 Goldene 10 I	2	2464	58	57 730
5 Pin Up	1	2455	38	56 076

Bowling-B-Klasse				
1 Goldene 10 II	3	2229	168	55 826
2 Fortuna I (D)	5	2312	129	52 250
3 BC Kondor (D)	2	2218	110	51 169
4 Gold. 10 JGD	7	2342	104	48 556
5 Goldene 10 III	4	2289	103	50 849
6 Goldene 10 IV	6	2318	52	30 064
7 Fortuna II (D)	1	2149	41	45 218

25.4.75

Start-Ziel-Sieg für Goldene 10 II Entscheidung in Bowling-A-Klasse fällt am Montag

Kassel (fs). Während in der Bowling-B-Klasse der Meister schon fest steht, wird in der A-Klasse erst der letzte Spieltag Klarheit bringen. Durch einen nie gefährdeten Tagessieg konnte sich BSC Finale II mit nunmehr zwei Punkten Vorsprung an der Tabellenspitze behaupten.

BSC Finale II spielte mit Michael Schulz 561, Peter Leister 521, Brunhold Schulze 513, Rolf Schünemann 522 und Jürgen Pelz 582 = 2699 Pins. Die erfolgreichste Mannschaft der letzten Spieltage ist Herkules, die in der Tageswertung mit 2609 Pins Zweiter wurde (bester Spieler: Rudi Linn 224; 158 u. 214 = 596 Pins). Da aber Herkules einen schlechten Start in die Saison hatte, wird die Frage, wer Kasseler Mannschaftsmeister wird, am Montag, 19.30 Uhr, zwischen der ersten und zweiten Mannschaft von BSC Finale entschieden. Die höchsten Einzelergebnisse erzielte Peter Senf (BSC Finale I) mit 233 und 606 Pins in der Dreierserie.

Seit dem ersten Spieltag der Saison 74/75 liegt die Mannschaft Goldene 10

II an der Tabellenspitze der Bowling-B-Klasse und wurde mit deutlichem Vorsprung Meister. Zum ersten Male seit Bestehen der Bowlingliga Kassel wurde die Damenmannschaft Fortuna I Vizemeister! In der Tageswertung siegte Goldene 10 II mit 2433 vor Fortuna I Damen mit 2414 Pins. Beste Spielerin war Edda Marx (188, 212 u. 128 = 528 Pins). Das höchste Einzelspiel erzielte Karl Rode mit 231 Pins, die höchste Dreierserie der Jugendspieler Gerhard Ochs (219, 180 u. 160 = 559).

Bowling-A-Klasse				
1 BSC Finale II	5	2699	121	81 605
2 BSC Finale I	3	2584	119	81 184
3 Herkules	4	2609	98	79 046
4 Goldene 10 I	1	2195	73	76 376
5 Pin Up	2	2333	58	75 581

Bowling-B-Klasse				
1 Goldene 10 II	7	2433	214	74 738
2 Fortuna I (D)	6	2414	175	71 280
3 Goldene 10 Jgd.	4	2317	143	67 108
4 BC Kondor (D)	3	2235	140	69 490
5 Goldene 10 III	5	2384	137	69 040
6 Goldene 10 IV	2	2095	77	49 080
7 Fortuna II (D)	1	1969	50	39 589

27.6.75